

**Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 10./11. Dezember 2009 in Jüchen**

Vor TO Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende, Minister Lienenkämper (NW), eröffnet die Bauministerkonferenz.

Er begrüßt Herrn Bundesminister Dr. Ramsauer sowie alle neu ernannten Ministerinnen und Minister sowie Staatssekretärinnen und Staatssekretäre aus den Ländern.

**Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 10./11. Dezember 2009 in Jüchen**

**TOP 1: Genehmigung der Niederschrift der 117. Bauministerkonferenz am
25.-26. September 2008 in Gelsenkirchen**

Die Bauministerkonferenz genehmigt die Niederschrift.

Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 10./11. Dezember 2009 in Jüchen

TOP 2: Bericht des Bundes zu den Schwerpunkten der 17. Legislaturperiode

Bundesminister Dr. Ramsauer berichtet zu Themen, die in der 17. Legislaturperiode Schwerpunktthemen sein sollen:

- Bewältigung der Auswirkungen der Finanzkrise
- Klimaschutz
- Stadt-Land-Entwicklung. Hier soll ein besonderer Akzent auf die Entwicklung der ländlichen Räume gelegt werden. Dazu soll eine „Initiative für ländliche Räume – Städte und Gemeinden im ländlichen Raum – Regionale Entwicklung“ (Arbeitstitel) gestartet werden. Außerdem soll eine neue Unterabteilung „Ländliche Infrastruktur“ geschaffen werden.
- Demographischer Wandel
- Entwicklung der Innenstädte
- Energieeffizientes Bauen / Gebäudesanierung
- Stärkung der Wohneigentumsbildung.

Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 10./11. Dezember 2009 in Jüchen

TOP 3: **Entwicklungen im Bereich EU**

a) **Marktüberwachung von Bauprodukten**

Die EU-Referentin, MR'in Krater (NW), berichtete zum Thema.

Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 10./11. Dezember 2009 in Jüchen

TOP 3: **Entwicklungen im Bereich EU**

b) **Sonstige Entwicklungen**
Stellungnahme der Bauministerkonferenz zur EU-Strategie bis
2020

Beschluss:

1. Die Bauministerkonferenz nimmt die Stellungnahme der EU-Referentin zur EU-Strategie bis 2020 zur Kenntnis.
2. Die Bauministerkonferenz bekräftigt ihren Beschluss zum Klimaschutz und Klimaanpassung im Bereich Bauen, Wohnen und Stadtentwicklung vom 14.03.2008.
3. Die Bauministerkonferenz beschließt die anliegende Stellungnahme zur EU-Strategie bis 2020.
4. Die Bauministerkonferenz bittet ihren Vorsitzenden, den Beschluss dem Vorsitzenden der Europaministerkonferenz zu übersenden.

16 : 0 : 0

**Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 10./11. Dezember 2009 in Jüchen**

TOP 4: Zukunft der Stadtentwicklungspolitik

- a) **Aufstockung und Verstetigung des Bund-Länder-Programms
„Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“**
- b) **Entwicklung der Innenstädte**
- c) **Verstetigung des Investitionspaktes Bund-Länder-Kommunen im
Jahr 2010**
- d) **Fördermöglichkeiten für kleinere Städte und Kommunen**
- e) **Klimaschutz und Integrierte Stadtentwicklung / Städtebauförderung**

Beschluss:

1. Die Bauministerkonferenz begrüßt das im Koalitionsvertrag des Bundes fixierte Bekenntnis zur Städtebauförderung als unverzichtbaren Beitrag zur Gestaltung von Städten und Gemeinden. Positiv ist insbesondere das Ziel, die Aufgabe auf bisherigem Niveau, aber künftig flexibler fortzuführen.
2. Die Bauministerkonferenz bekräftigt ihren Beschluss vom 25./26. September 2008 in Gelsenkirchen und den Umlaufbeschluss vom 8. Dezember 2008 zum Verteilerschlüssel der Bundesfinanzhilfen in der Städtebauförderung mit einem Gesamtvolumen von mindestens 700 Millionen Euro. Sie bittet den Bund sicherzustellen, dass diese rechnerische Basis der Verteilungshöhe auch im Rahmen der Verwaltungsvereinbarung 2010 sichergestellt bleibt.
3. Die Bauministerkonferenz bittet den Bund, das Programm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ bereits im Jahr 2010 mit einem Betrag von 100 Millionen Euro auszustatten und dafür zusätzliche Mittel zur

Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 10./11. Dezember 2009 in Jüchen

Verfügung zu stellen. Die Laufzeit des Programms ist auf mindestens 10 Jahre zu verlängern.

4. Die Bauministerkonferenz sieht in Übereinstimmung mit der Ministerkonferenz für Raumordnung kleine Städte und Gemeinden mit zentralen Funktionen im ländlichen Raum in besonderer Weise von den Folgen des demografischen Wandels betroffen. Dennoch zwingt der Rückgang der Mittel im Programm der städtebaulichen Sanierung und Entwicklung zum zunehmenden Rückzug aus diesen Städten und Gemeinden bei gleichzeitig neuen und verschärften Problemlagen. Betroffen von diesem Rückgang sind gleichermaßen die Verdichtungsräume.

Die Bauministerkonferenz bittet den Bund sich gemeinsam mit den Ländern dieser Problemfelder im Rahmen eines eigenen neuen Programmeinsatzes ggf. als Weiterentwicklung des Programms „Sanierung und Entwicklung“ anzunehmen und bereits im Jahr 2010 für eine entsprechende Finanzausstattung zu sorgen.

5. Die Bauministerkonferenz hält es für erforderlich und bittet den Bund, den „Investitionspakt zur energetischen Modernisierung sozialer Infrastruktur in den Kommunen“ mit einem Haushaltsansatz in angemessener Größenordnung auszustatten.
6. Die Bauministerkonferenz spricht sich für den Abschluss mehrjähriger Verwaltungsvereinbarungen über die Gewährung von Finanzhilfen des Bundes aus.
7. Die Bauministerkonferenz empfiehlt dem Bund, das „Investitionsprogramm nationale UNESCO-Welterbestätten“ in Anlehnung an die bewährten Strukturen der Städtebauförderung abzuwickeln. Sie bietet dazu an, für die Umsetzung im Jahr 2010 auf die Strukturen der Bewilligung von Städtebauförderungsmitteln zurückzugreifen.

Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 10./11. Dezember 2009 in Jüchen

TOP 5: **Nachhaltige Stadtentwicklung und Kennzahlen / Wohnungsbau**
(Monitoring, Evaluation, Zertifizierung)

Beschluss:

Die Bauministerkonferenz nimmt den Bericht des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Bau- und Wohnungswesen zur Kenntnis.

16 : 0 : 0

Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 10./11. Dezember 2009 in Jüchen

TOP 6: Bericht der Bund-Länder-Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit

Beschluss:

1. Die Bauministerkonferenz unterstützt das Ziel, die Flächenneuanspruchnahme deutlich zu verringern.
2. Die Bauministerkonferenz sieht das „30 ha - Ziel“ der Bundesregierung als wünschenswerte Zielgröße für alle Planungsebenen und -träger an.
3. Dabei ist die verfassungsrechtlich geschützte Planungshoheit der Städte und Gemeinden zu berücksichtigen.
4. Die Bauministerkonferenz sieht in den Vorschlägen des Berichts der Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit vom 3. April 2009 „Perspektiven für eine weitere Zusammenarbeit von Bund und Ländern zur nachhaltigen Entwicklung“ Ansätze zur Mobilisierung bebaubarer Flächen und der intelligenteren Befriedigung von Flächenbedarfen, die eine vertiefte fachliche Diskussion erfordern.
5. Die Bauministerkonferenz wird sich als Partner mit ihren Gremien an der Ausarbeitung von Instrumenten für eine nachhaltige Flächenpolitik beteiligen.
6. Die Bauministerkonferenz bittet Ihren Vorsitzenden, den Vorsitzenden der Konferenz der Chefin und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder von diesem Beschluss und dem Bericht der Fachkommission Städtebau zu unterrichten.

16 : 0 : 0

Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 10./11. Dezember 2009 in Jüchen

TOP 7: Energieeffizientes Bauen und Sanieren

Beschluss:

Die Bauministerkonferenz nimmt den Schlussbericht „Verbesserung der Energieeffizienz im Bereich der Landesbauten“ der Fachkommission Bau- und Kostenplanung zur Kenntnis.

16 : 0 : 0

Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 10./11. Dezember 2009 in Jüchen

TOP 8: **Umsetzung der Energieeinsparverordnung (EnEV)**

Beschluss:

Die Bauministerkonferenz nimmt das Merkblatt „Aushang von Energieausweisen“ der Fachkommission Bau- und Kostenplanung zur Kenntnis.

16 : 0 : 0

Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 10./11. Dezember 2009 in Jüchen

TOP 9: **Bericht des Vorsitzenden / Verschiedenes**

Beschluss der Arbeits- und Sozialministerkonferenz vom 25./26.11.2009

**TOP 5.8 Bauordnungsrechtliche Anforderungen an
Wohngemeinschaften mit Pflege und/oder Betreuung –
länderübergreifende Arbeit der Baurechtsorte an einer
Musterrichtlinie und ihre sozialpolitischen Folgen**

Beschluss:

1. Die Bauministerkonferenz nimmt den oben genannten Beschluss der Arbeits- und Sozialministerkonferenz zur Kenntnis.
2. Die Bauministerkonferenz verweist auf die vom Vorsitzenden des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau- und Wohnungswesen der Bauministerkonferenz bereits am 15. Juli 2009 eingerichtete Projektgruppe „Besondere Wohnformen für Menschen mit Pflege- und Betreuungsbedarf“, in der bereits Vertreter der Sozialverwaltungen der Länder vertreten sind. Sie wurde in Abstimmung mit der Fachkommission Wohnungsbauförderung der Fachkommission Bauaufsicht zugeordnet.
3. Die Bauministerkonferenz öffnet diese Projektgruppe für Vertreter der Arbeits- und Sozialministerkonferenz.

16 : 0 : 0

Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 10./11. Dezember 2009 in Jüchen

TOP 10: **Vorsitz und stellvertretender Vorsitz der Bauministerkonferenz für die Jahre 2010 und 2011**

Beschluss:

Für die Kalenderjahre 2010 und 2011 geht der Vorsitz der Bauministerkonferenz auf das Land Rheinland-Pfalz und der stellvertretende Vorsitz auf das Land Nordrhein-Westfalen über.

16 : 0 : 0

**Niederschrift
über die Sitzung der Bauministerkonferenz
am 10./11. Dezember 2009 in Jüchen**

TOP 11: a) Ort und Termin der nächsten regulären Bauministerkonferenz

Die nächste reguläre Bauministerkonferenz findet am 23./24. September 2010 in Neustadt an der Weinstraße statt.

b) Sonderbauministerkonferenz

Beschluss

Die Bauministerkonferenz beschließt, im ersten Halbjahr 2010 eine Sonderbauministerkonferenz zu europäischen Themen in Brüssel durchzuführen.

16 : 0 : 0